



# RENN

Regionale Netzstellen  
Nachhaltigkeitsstrategien



## PROGRAMM

RENN.tage Berlin 2017, 17.-18. November 2017, Kalkscheune Berlin

Die Regionalen Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategien (RENN) wurden 2016 auf Anregung des Rates für Nachhaltige Entwicklung eingerichtet und werden vom Bund über eine Dauer von fünf Jahren gefördert. Sie sollen Nachhaltigkeitsaktivitäten auf Bundes-, Länder- und kommunaler Ebene ausbauen und vernetzen.

Dazu haben sie die **RENN.tage Berlin** ins Leben gerufen - ein interaktives Konferenzformat für NachhaltigkeitspionierInnen aus ganz Deutschland.

Lernen Sie sich kennen, tauschen Sie sich aus. Erfahren Sie Neues aus Politik und Wissenschaft, nutzen Sie Coaching- und Mitmachangebote. Denken Sie quer und denken Sie weiter. Das ist es, was wir den TeilnehmerInnen während der zwei Tage ermöglichen wollen.

### DAS SETTING

Das Format ist interaktiv ausgerichtet. Wir bieten Ihnen ein spannendes Programm:

#### Vorträge und Diskussionen

Sie erwarten Inputs von Mitgliedern des Rates für Nachhaltige Entwicklung, VertreterInnen von Ministerien und FördergeberInnen und anderen NachhaltigkeitsexpertInnen. Von der Wissenschaft werden wir erfahren, unter welchen Voraussetzungen Projekte es von der Nische in den Mainstream schaffen und was wir selbst dazu beitragen können.

#### Pitchrunden

In der ersten Pitchrunde stellen die vier Netzstellen ihre Planungen vor: Welche Themen möchten wir bearbeiten? Was und wen wollen wir erreichen? Auf welchem Weg? Diskutieren sie im Lab mit der RENN, die sie am meisten überzeugt hat.

Finden Sie Gleichgesinnte in Ihrer Region oder Partner aus einer anderen Ecke Deutschlands.

Anschließend sind die TeilnehmerInnen am Zug. Welche Themen kamen bislang zu kurz? Welche Akteure wurden nicht ausreichend berücksichtigt? Was möchten Sie den RENN noch mit auf den Weg geben?

#### (b)RENN.stoffe

Alle TeilnehmerInnen zählen zu den NachhaltigkeitspionierInnen. Dennoch möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben, durch Coaching-Workshops - den sogenannten (b)RENN.stoffen - Ihr Projekt/ Ihre Initiative/ Ihr Geschäftsmodell weiter voranzubringen.

#### 0:1 für mich

Auch wer auf dem Weg nach oben ist, steckt an der ein oder anderen Stelle Rückschläge ein. Berichten Sie vom Scheitern einer Idee oder eines Projektes und was Sie daraus gelernt haben.

#### Mitmachstationen

Nachhaltigkeit ist - trotz der komplexen Inhalte - konkret erleb- und erfahrbar. An den Mitmachstationen wird Nachhaltigkeit in der Praxis greifbar gemacht.

# PROGRAMM

## Vorgesehener Programmablauf

**Ort:** Kalkscheune, Johannisstraße 2, 10117 Berlin

**Termin:** 17. + 18. November 2017



### Freitag, 17.11.2017

**09.30 Uhr Einlass und Registrierung**

**10.00 Uhr Begrüßung durch die Regionalen Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategien (RENN)**

**Sabine Gerhardt**, RENN-Leitstelle in der Geschäftsstelle des Rates für Nachhaltige Entwicklung (RNE)

**10.15 Uhr Nachhaltigkeit – eine Gemeinschaftsaufgabe – aktuelle Entwicklungen**

Input: **Dr. Stefan Bauernfeind**, Leiter des Referats 324 Nachhaltige Entwicklung, Bundeskanzleramt

**10.30 Uhr „Umgesetzt wird vor Ort“**

Die Rolle der Zivilgesellschaft bei der Umsetzung der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie und der Nachhaltigkeitsstrategien der Länder

Inputs:

**Ulla Burchardt**, Mitglied des Rates für Nachhaltige Entwicklung, Mitglied des Bundestages a.D.; Strategieberaterin Podiumsdiskussion mit

**Josef Ahlke**, Vorstand, „Zukunftsfähiges Thüringen“ e.V. und Leiter RENN.mitte

**Dr. Ursula Hudson**, Vorsitzende, Slow Food Deutschland

**Heike Spielmans**, Geschäftsführerin, VENRO

**NN**

**12.00 Uhr Mittagspause**

**13.00 Uhr Pitches – Runde der Netzstellen**

Die vier RENN präsentieren in je 1 ½ Minuten ein Thema, von dem sie sich im Austausch mit den Teilnehmern neue Ideen/Konzepte erhoffen.

**13.15 Uhr Labs – Runde der Netzstellen**

In den vier Labs soll diskutiert werden, wie und mit wem die Themen der Pitches vorangebracht werden können.

**14.45 Uhr Kaffeepause**

**15.15 Uhr Ausgezeichnet! Und danach?**

Podiumsdiskussion zu Nachhaltigkeitswettbewerben

**Hartmut Eckert**, Geschäftsführung, SDW Landesverband Hamburg und Leiter RENN.nord

**Ralf Elsässer**, Deutscher Lokaler Nachhaltigkeitspreis Zeitzeichen

**Kai Hock**, Mitglied des Vorstandes, Bürgerwerke eG

**Wilfried Kraus**, Leiter der Unterabteilung „Nachhaltigkeit, Klima, Energie“, Bundesministerium für Bildung und Forschung

**Hilde Rektorschek**, Initiatorin der Kulturloge Marburg e.V.

**Dr. Andreas Rickert**, Vorstandsvorsitzender, PHINEO

**Norbert Rost**, Projektleiter Zukunftsstadt, Dresden

**16.30 Uhr Kaffeepause**

**17.00 Uhr Pitches – Runde der TeilnehmerInnen**

In der zweiten Pitchrunde sollen TeilnehmerInnen die Möglichkeit erhalten, Dinge in die Diskussion zu bringen, die ihnen in der ersten Pitchrunde gefehlt haben. Themen, Formate, Zielgruppen – die RENN stellen sich Ihren Ideen. Die vier Pitches mit dem meisten Interesse werden zu Labs.

**17.15 Uhr Labs – Runde der TeilnehmerInnen**

Unter Beteiligung von

**Alexander Müller**, Mitglied des Rates für Nachhaltige Entwicklung, Beigeordneter Generaldirektor der FAO a.D., Staatssekretär BMVEL a.D.

**18.45 Uhr Abendessen und Getränke mit offener Bühne**

„0:1 für mich. Vom Scheitern und Wiederaufstehen“

### Samstag, 18.11.2017

**09.30 Uhr Gesprächsrunde „Globale Ansprüche, lokale Wirklichkeit“**

Moderation: **Marie Halbach**, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, LAG 21 NRW und RENN.west

Input: **Susanne Dähner**, Berlin-Institut für Bevölkerung und Entwicklung

Anschließend Gespräch mit

**Helga Jänsch**, Stadtamt für Angelegenheiten des Oberbürgermeisters, Stadt Dortmund

**Marion Klose**, Zukunftsstadt Konstanz

**Dr. Oliver Parodi**, Projektleiter, Reallabor 131: KIT findet Stadt

**Daniel Schnier**, ZZZ - ZwischenZeitZentrale Bremen

**Thomas Vodde**, Allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters, Nordseeinsel Juist

**11.00 Uhr Kaffeepause**

**11.30 Uhr Raus aus der Nische, aber wie? Input und Diskussion**

Moderation: **Dr. Klaus Reuter**, Geschäftsführung, LAG 21 NRW und Leiter RENN.west

Input: **Prof. Dr. Harald Welzer**, Direktor, Futurzwei/Stiftung Zukunftsfähigkeit

Anschließend Diskussion mit

**Dr. Christa Müller**, Geschäftsführerin Anstiftung München  
**Gerd Oelsner**, LUBW-Nachhaltigkeitsbüro und Leiter RENN.süd

**Sylvia Veenhoff**, FG I1.1, Umweltbundesamt

**Christine Wenzl**, Leiterin Nachhaltigkeit, Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND)

**13.00 Uhr Mittagspause**

**14.00 Uhr (b)RENN.stoffe (Coaching)**

- Fördermöglichkeiten
- Marketing
- Pressearbeit
- Netzwerke und Vernetzung

**16.00 Uhr Verabschiedung und Ende**